

117.2
573

ANTIQUITÄTEN

GLAS, PORZELLAN, MOBILIAR
GEMÄLDE ETC.

AUS WIENER PRIVATBESITZ

AUKTIONSHAUS FÜR ALTERTÜMER
GLÜCKSELIG GESELLSCHAFT M. B. H.

BESICHTIGUNG

MONTAG, DEN 5.,
BIS MITTWOCH, DEN 7. MÄRZ 1934
VON 9 BIS 6 UHR

VERSTEIGERUNG

DONNERSTAG, DEN 8., UND
FREITAG, DEN 9. MÄRZ 1934
BEGINN PRAZISE 3 UHR

IM AUKTIONSSAAL
WIEN, I., KRUGERSTRASSE 10
TELEPHON Nr. R-27-0-61

AUSRUFSPREISE SIND DIE HALBEN SCHÄTZUNGSPREISE

VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN

1. Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Barzahlung in österreichischen Schillingen.
2. Die Ersteher haben auf den Zuschlagspreis ein Aufgeld von 20% zu entrichten. Das Eigentum geht erst mit der Zahlung des Kaufpreises, die Gefahr bereits mit dem Zuschlag an den Käufer über.
3. Die Auktionsleitung behält sich das Recht vor, Nummern zu vereinigen oder zu trennen, sowie die Reihenfolge der Nummern nicht genau einzuhalten.
4. Sollte eine Meinungsverschiedenheit über den Zuschlag entstehen und nicht sofort zwischen den Beteiligten beglichen werden können, so wird die betreffende Nummer sofort nochmals ausgebaut.
5. Da durch die Ausstellung Gelegenheit geboten ist, sich von der Eigenschaft und dem Zustande der einzelnen Gegenstände zu überzeugen, können Reklamationen nach erfolgtem Zuschlage nicht mehr berücksichtigt werden.
6. Die Festsetzung der Künstlernamen und die Zuschreibungen erfolgen nach sachverständiger Feststellung, doch werden Bestimmungen und Beschreibungen der Gegenstände nicht gewährleistet.
7. Vereinbarter Erfüllungsort für alle Verpflichtungen der Käufer und ausschließlicher Gerichtsstand ist Wien.

EXPERTEN:

FÜR ANTIQUITÄTEN: SAMUEL GLÜCKSELIG
FÜR GEMÄLDE: DR. OTTO FRÖHLICH
FÜR TEPPICHE: KOMMERZIALRAT ARTUR SPECHT
GERICHTLICH BEEIDETE SACHVERSTÄNDIGE UND SCHATZMEISTER

PHOTOS: J. SCHERB - DRUCKSTÖCKE A. KRAMPOLEK - DRUCK: ELBEMÜHL, IX.

ANTIQUITÄTEN

GLAS, PORZELLAN, MOBILIAR
GEMÄLDE ETC.

AUS WIENER PRIVATBESITZ

EIGENVERLAG

AUKTIONSHAUS FÜR ALTERTÜMER GLÜCKSELIG
GESELLSCHAFT M. B. H., WIEN, I., KRUGERSTR. 10
MITGLIED DES VERBANDES DER WIENER AUKTIONSHÄUSER

VERSTEIGERUNGSORDNUNG

ERSTER TAG

DONNERSTAG, DEN 8. MÄRZ 1934

Glas	von Nr.	1	bis	21
Skulpturen, Bronzen, Metall, Kunst-				
gewerbe usw.	„ „	22	„	62
Gemälde, Stiche, Miniaturen usw. .	„ „	63	„	94
Europäisches und ostasiatisches Por-				
zellan, Keramik	„ „	95	„	146
Mobiliar	„ „	147	„	169
Teppiche und Textilien	„ „	170	„	184

ZWEITER TAG

FREITAG, DEN 9. MÄRZ 1934

Glas	von Nr.	185	bis	205
Silber, Skulpturen, Metall, Kunst-				
gewerbe usw.	„ „	206	„	239
Gemälde, Stiche usw.	„ „	240	„	258
Europäisches und ostasiatisches Por-				
zellan, Keramik	„ „	259	„	296
Mobiliar	„ „	297	„	320

E R S T E R T A G

Ausrufspreise sind die halben Schätzungspreise.

GLAS

Schätzung
in Schillingen

- | | | |
|----|--|-----|
| 1 | GLAS. Graviert mit Ansicht von Schandau. Biedermeierzeit. | 20 |
| 2 | BAUCHIGER BECHER. Geschliffen und graviert mit Emblemen und Schrift. Glückwunschsprüche sowie „Rosa 1833“. Biedermeierzeit | 15 |
| 3 | HENKELGLAS MIT DECKEL. Geschliffen. Graviertes Medaillon mit Inschrift: „Ich bitte Dich“, und graviertem Vergißmeinnicht. Biedermeierzeit. | 30 |
| 4 | GLAS AUF FUSS. Geschliffen, graviert mit sieben Wiener Ansichten und Monogramm „WG“ auf rotem Grunde. Biedermeierzeit. | 60 |
| 5 | GLAS AUF FUSS. Geschliffen. Farbiger Fries mit Landschaft und Figuren sowie verstreute Insekten. In chinesischem Geschmack. Biedermeierzeit. | 40 |
| 6 | POKAL. Ovale, vielpassige Kupa. Reich graviert mit Ornamentik, Vögeln, Früchten usw. Böhmen, Mitte 18. Jahrh. | 80 |
| 7 | GROSSER BECHER. Konisch, starkwandig. Graviert mit stilisierten Blättern und Amoretten. Böhmen, Mitte 18. Jahrh. | 60 |
| 8 | DREI WASSERGLÄSER. Zylindrisch, graviert mit Medaillons, Wappen, bzw. Monogramm und Krone. Böhmen, 18. Jahrh. | 150 |
| 9 | BECHER. Konisch, vielfach facettiert. Mit doppeltem Boden. Der obere Teil reich graviert mit Ornamentik und Blumen, unterbrochen von Streifen. Im Doppelglas Arabesken in Gold, im unteren Teil des Glases eingeschlossen drei Beinwürfel. Böhmen, erste Hälfte 18. Jahrh. | 160 |
| 10 | DECKELPOKAL. Reich graviert mit Jagddarstellung und Wappen, verziert mit Muschelornamenten in Hochschliff. Böhmen, erste Hälfte 18. Jahrh. | 200 |
| 11 | BECHER. Konisch, reich facettiert. Geschnitten mit figuralen Darstellungen, Blumen und Rankenwerk. 18. Jahrh. Ganz unbedeutende Scharten. | 200 |

12	BECHER. Gleich dem obigen.	200
13	ZWISCHENGOLDGLAS. Konisch, reich facettiert. Um die Wandung musizierende Kavaliers. Roter Boden mit dudelsackblasender Figur. 18. Jahrh.	200
14	ZWISCHENGOLDGLAS. Konisch, reich facettiert. Um die Wandung Jagdszenen. Im roten Boden springendes Tier. 18. Jahrh. Beschädigt.	120
15	MUSCHELPOKAL. Goldränder. 18. Jahrh. Das Gold teilweise abgewetzt. Unbedeutende Scharfen.	80
16	EIN PAAR MESSKÄNNCHEN. Golddekor. Biedermeierzeit.	50
17	LIKÖRFLASCHE. Ornamental geschliffen. Golddekor, Glasstöpsel. 18. Jahrh. Am Rande beschädigt.	50
18	POKAL. Reich facettiert, reich ornamental graviert. Schlesien, 18. Jahrh.	120
19	RANFTBECHER. Am Lippenrand auf gelbem Grund Blattfries und Streifen in Gold. Um die Wandung Darstellung der Trümpfe des Tarockspieles. Darunter in Goldschrift: „Nach beliebigen jeden Abend davon zu wählen.“ Auf dem Herzas zweimal „Anton Kottgaßer in Wien 1823“.	150
20	ZWEI HENKELFLASCHEN. Graviert. Ende 18. Jahrh.	40
21	ZWEI VERSCHIEDENE GLASFLASCHEN. Geschliffen. Um 1800.	20

SKULPTUREN, BRONZEN, METALL, KUNSTGEWERBE ETC.

22	BRONZESTATUETTE. Weibliche Gestalt in wehendem Kleid. Braun patiniert. Italien, 16. Jahrh. Beschädigt.	120
23	MARMORFIGUR. Der Heilige Georg mit Drachen. Italien, Anfang 16. Jahrh.	400
24	HOLZSKULPTUR. König David. Alte Fassung. Frankreich, um 1500.	500
25	MARMORRELIEF. Madonna mit Kind. Italien, Anfang 16. Jahrh.	300
26	STEINISCHE. Madonna mit Kind. Italien, 16. Jahrh. Etwas beschädigt.	150

- 27 **HOLZSKULPTUR.** Der Heilige Sebastian, an einen Baumstamm gebunden, das Haupt auf die linke Schulter geneigt. Reich geschnitztes Postament. Alte Fassung. Österreich, um 1700. Höhe 150 cm. 200
- 28 **BRONZESTATUETTE.** Neptun, schreitend, in der erhobenen Rechten den Dreizack haltend. Braune Naturpatina und schwarzer Lack. Venedig, um 1550. Richtung des Jacopo Sansovino. 250
- 29 **ELFENBEINSTATUETTE.** Weibliche Figur. Deutsch, 18. Jahrh. Die Fingerspitzen beschädigt. 100
- 30 **HOLZFIGÜRCHEN AUF POSTAMENT.** Stehender Mönch mit Buch in der Linken. Polychromiert. Spanien, um 1600. Die rechte Hand geleimt. 200
- 31 **KLEINE BRONZESTATUETTE** des eilenden Merkur. Nach Giovanni da Bologna. Patiniert. Marmorsockel. Ende 18. Jahrh. Eine Stelle gelötet. 200
- 32 **BRONZESTATUETTE.** Herkules, mit der Linken die Keule auf die Schulter stützend. Künstliche Patina. Italien, 16. Jahrh. Nach der Antike. Eine etwas kleinere Wiederholung, ebenfalls ein Werk der Renaissance, im Kunsthistorischen Museum in Wien. 300
- 33 **HOLZSTATUETTE.** Christus mit gebundenen Händen, sitzend auf Postament. Hellbraun getönt. Süddeutsch, um 1700. Ganz unbedeutende Beschädigung an einer Zehe. 200
- 34 **KOPF EINES BÄRTIGEN MANNES** mit Krone. Sandstein. 16. Jahrh. 200
- 35 **KOPF EINER FRAU.** Stein. 120
- 36 **ZEHN KLEIDERHAKEN.** Bronze. Empirezeit. 70
- 37 **BRONZEMÖRSER.** Grüne Patina. Süditalien, um 1500. Beschädigt. 20
- 38 **EIN PAAR AUFSÄTZE.** Breite Glasschale auf Bronzeuntersatz. 19. Jahrh. 40
- 39 **KRUG, WASCHBECKEN UND SEIFENSCHALE.** Plaqué. 20
- 40 **MENORA.** Messing, durchbrochene Rückwand mit Porträt Kaiser Josefs II. und Löwen. Als Bekrönung Doppeladler und Monogramm „J. II.“ Österreich, 18. Jahrh. 80

41	SANDAUER DOSE. Am Deckel Porträt eines bärtigen Mannes. Um 1830.	4
42	EIN PAAR TÜRSTEHER. Eisen. Löwenhermen, Steinpostamente. Um 1820. Ein Postament beschädigt.	20
43	TÜRSTEHER. Eisen. Löwenhermen, Steinpostament. Um 1820.	10
44	TIEFE MESSINGSCHÜSSEL. Im Spiegel springender Hirsch, umrahmt von Spruchband mit den sich wiederholenden Worten: IHS — Maria. Am Rand gravierte Ornamente. Deutsch, Ende 15. Jahrh. Durchmesser 27 cm.	100
45	EIN PAAR AMPHOREN. Feuervergoldete und patinierte Bronze. Frankreich, Empirezeit. Höhe 40 cm.	200
46	EIN PAAR VASEN. Balusterförmig, auf vierkantigem Sockel mit abgeschrägten Ecken. Feuervergoldete und patinierte Bronze, reich figural dekoriert. Frankreich, Empirezeit. Höhe 50 cm.	400
47	RUNDE ZINNSCHÜSSEL. Reich figural geätzt. Nürnberger Marke, 16. Jahrh.?	60
48	EIN PAAR SALZFÄSSER. Plaqué, reich getrieben mit Blumen und Akanthusblättern. Biedermeierzeit.	50
49	KUPFEREMAILDOSE. Zweimal zu öffnen. Schwarz bemalt mit mythologischen Darstellungen. 18. Jahrh. Ganz unbedeutende Scharte.	100
50	KUPFEREMAILDOSE. Zweimal zu öffnen. Auf weißem Grunde Figuren und Ornamentik in Gold en relief. Dresden, 18. Jahrh.	200
51	ZWEI STÜCK EINER LEDERTAPETE. Figural. 17. Jahrh.	30
52	RUNDER KUPFERKÜBEL. Getrieben. Italien, um 1700.	40
53	OVALER KUPFERKÜBEL auf vier Füßen. Italien, 18. Jahrh.	40
54	ZWEI SCHRAUBFLASCHEN. Zinn, graviert.	40
✓ 55	LICHTSCHIRM mit eingelassener Porzellanplatte. Schlittenfahrt, Biedermeierzeit.	5
56	BLEIPLAKETTE. Agnus dei. 16. Jahrh.	20
57	STOCKUHR mit Schlagwerk. Feuervergoldete Bronze. Spätbieder- meierzeit.	120

58	KORO mit Deckel, mit reichem Cloisonné, auf drei geschwungenen Bronzefüßen. Japan, 16. Jahrh.	600
59	GEFLÜGELTER LÖWE. Bronze.	20
60	EIN PAAR DECKELGEFÄSSE. Buntes Cloisonné. China. Auf geschnitzten Holzpostamenten.	300
61	ZWEI SPECKSTEINSCHNITZEREIEN. Japan.	30
62	EIN PAAR GIRANDOLEN für drei Kerzen. Plaqué. Biedermeierzeit.	50

GEMÄLDE, STICHE, MINIATUREN ETC.

63	ADALBERT SUCHY. Dame in Landschaft. Guasche auf Pergament, 41 : 30 cm. Signiert und datiert 1812.	150
64	ZWEI FARBSTICHE „Bacchus préside a la fête“, bzw. „Le culte systématique“. Nach Carême gestochen von Janinet. In vergoldetem geschnitzten Holzrahmen.	300
65	VENZEL RADIMSKY (geb. in Prag). 19. Jahrh. Landschaft. Leinwand, 100 : 73 cm.	600
66	THOMAS ENDER (geb. 1793, gest. 1875). Südliche Landschaft mit Pinienhain, rechts weinbewachsene Ruine, Blick auf weite Flachlandschaft. Mönche als Staffage. Leinwand. 68 : 98 cm.	1800
67	L. KINZEL. Zwei Dorfansichten mit Blumen. Gegenstücke. Holz. Je 18 : 13 cm. Bezeichnet.	100
68	DERSELBE. Bauernhaus mit Blumen. Karton. 26 : 33 cm.	100
69	MONOGRAMMIST R. K. Markuskirche in Venedig. Aquarell auf Papier. 20 : 31 cm. Monogrammiert und datiert 1898.	120
70	UNBEKANNTER MALER, 19. JAHRH. Gemaltes Steinrelief mit Porträtmedaillon des Virgil. Leinwand. 77 : 95 cm.	100
71	R. KONOPA, geb. 1864. Tanzende Kinder im Freien. Rechts die Mutter mit dem jüngsten auf dem Arm. Tempera. Leinwand. 53 : 127 cm.	200
72	NIEDERLÄNDISCH ODER DEUTSCH, UM 1700. Landschaft mit Hirschjagd. Leinwand. 25 : 36·5 cm.	400

- | | | |
|----|---|-----|
| 73 | FRANZ EYBL ZUGESCHRIEBEN. Doppelporträt eines Bauern-Ehepaares. Bruststück. Leinwand. 54 : 42·5 cm. | 400 |
| 74 | UNBEKANNT, ENDE 18. JAHRH. Porträt einer Dame mit Turban über einen Nähtisch gelehnt. Im Hintergrund Parklandschaft. Leinwand. 78 : 70 cm. | 150 |
| 75 | FRANZ SCHROTZBERG (geb. 1811, gest. 1889). Brustbild eines blondbärtigen Herrn. Leinwand. 74 : 60 cm. Signiert und datiert 1849. | 240 |
| 76 | EMANUEL PETER (geb. 1799, gest. 1873). Porträt eines jungen Mädchens. (Brustbild.) Aquarell auf Papier. 33 : 25 cm. Signiert und datiert 1857 samt Widmung | 150 |
| 77 | ZWEI FRANZÖSISCHE KUPFERSTICHE. Farbig. „Depart pour le College“ und „Retour de College“. Nach Busset gestochen von Duthé. In vergoldeten Rahmen. 34 : 36 cm. | 80 |
| 78 | ZWEI FRANZÖSISCHE KUPFERSTICHE. Farbig. Gestochen von Regnault. Gerahmt. 37 : 47 cm. | 150 |
| 79 | LITHOGRAPHIE. Porträt. Kriehuber 1852. Gerahmt. Oval. 40 : 29 cm. | 20 |
| 80 | KUPFERSTICH. Farbig. „Ulysses und Circe.“ Gestochen von Kolb. Gerahmt. 55 : 40 cm. | 50 |
| 81 | FRANZÖSISCH, 18. JAHRH. Miniaturbildnis. Nach alter Beschriftung. Porträt der Madame Maintenon. Elfenbein, oval. 6 : 5 cm. In altem Bronzerahmen. | 100 |
| 82 | ANT. CHALUMEAU, 19. JAHR. Miniaturbildnis eines Herrn in grünem Rock. Elfenbein, oval. 6·5 : 5 cm. Signiert und datiert 1819. | 120 |
| 83 | JACQUES LE GROS (Paris, Anfang 19. Jahrh., Schüler des Isabey). Miniaturbildnis eines jüngeren Herrn in braunem Rock. Signiert. Karton. 14·5 : 10 cm. Oval. Bronzerähmchen. | 200 |
| 84 | BALAY, tätig in Frankreich. 18. Jahrh. Miniatur, darstellend Familien-
gruppe. Signiert: Balay. Elfenbein, rund. Durchmesser 7·5 cm. | 50 |
| 85 | KUPFERSTICH. Farbig. „La Sentinelle en Defaut.“ Gestochen von D’Arcis. Gerahmt. | 120 |
| 86 | KUPFERSTICH. Schwarz. „Le Villageois qui cherche son veau. Ge-
stochen von De Larmessin. Gerahmt. | 40 |

- 87 KUPFERSTICH. Schwarz. „La Crainte.“ Gestochen von N. le Mire.
Gerahmt. 40
- 88 KUPFERSTICH. Schwarz. Galante Szene. Gestochen von P. P. Chof-
fard, 1767. 30
- 89 KUPFERSTICH. Braun. Porträt. „The Rt Honble Countess Spencer.
Gestochen von Bartolozzi. 100
- 90 ZWEI KUPFERSTICHE. Schwarz. Galante Szene. Gestochen von
De Larmessin. 60
- 91 MINIATUR AUF ELFENBEIN. Porträt eines jungen Mannes in
schwarzem Rock. Um 1830. Metallrähmchen. Oval. 6 : 4·5 cm. 16
- 92 MINIATURIST, ERSTE HÄLFTE 19. JAHRH. Miniaturporträt
eines jungen Offiziers in englischer Uniform. Elfenbein. 10·8 : 8 cm. 70
- 93 ZWEI WIENER ANSICHTEN. Nachdrucke. 3
- 94 JAKOB ALT (geb. 1789 ,gest. 1872). Ansicht von Mariahilf und
Neubau (Getreidemarkt bis Palais Auersperg), bezw. Ansicht der
Josefstadt. Doppelseitige Bleistiftzeichnung. 31 : 44 cm. Monogrammiert
und datiert 1815. Mit Beschriftung. 30

EUROPÄISCHES UND OSTASIATISCHES PORZELLAN, KERAMIK

- 95 HENKELLOSE SCHALE. Manganviolett bemalt. Meißen? Be-
zeichnet A. ö : 1754 C. Aus der Sammlung Mühsam. Gekittet. Dazu
eine UNTERTASSE. Holzmaserdekor. 10
- 96 SECHZEHN VERSCHIEDENE WEIHNACHTSTELLER.
Original-Kopenhagen. Einer beschädigt. 32
- 97 MAJOLIKA-VASE mit schlankem Hals. Plastisch figural ornamen-
tiert. Italien, 16. Jahrh. Etwas beschädigt. 50
- 98 SCHALE MIT UNTERTASSE. Geschweifte Form, überhöhter
Henkel. Weißer Fond mit Inschrift: „Buon Giorno“ in Gold. Auf der
Untertasse farbige Rosen. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1824. 40
- 99 TELLER. Der Rand teilweise mit Hochgolddekor und Grün. Wien,
Blaumarke, Jahresstempel 1796. 40

- 24 100 SCHALE MIT UNTERTASSE. Zylindrische Form, eckiger Henkel. Weißer Fond mit Goldrand. Darstellung: „Keinen Korb.“ Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1807. 40
- 20 101 SCHALE MIT UNTERTASSE. Geschweifte Form, überhöhter Henkel. Silber- und Goldfond, dekoriert in Gold und Farben mit Lyren, brennenden Fackeln etc. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1815. Am Rand kleine Ausbesserung. 40
- # 102 TELLER. Der Rand auf lichtblauem Grunde mit stilisierten Blumen in Gold dekoriert. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1825. 35
- # 103 TELLER. Der Rand auf zitronfarbigem Fond Akanthusblätter und -ranken in Gold. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1826. Malernummer 56 (Johann Carmanioly). 40
- # 104 OSTEREI. Goldene Chinoiserien auf dunkelbraunem Grund. Imitation von japanischer Lackarbeit. Wien, um 1800. Deckel fehlt. Aus der Sammlung Karl Mayer, Katalog-Nr. 526, Ausstellung Wien, 1250. 60
- 60 105 BÜCHSE in Form eines Wickelkindes. Bemalt. Vergoldete Kupferfassung. Wien, um 1760. Aus der Sammlung Karl Mayer, Katalog-Nr. 503. 80
- # 106 OVALE TABATIERE. Farbige bemalt mit Vögeln, Obstzweigen und Insekten. Vergoldete Bronzefassung. Wien, eingepreßte Marke, um 1748. Kleiner Sprung. Aus der Sammlung Karl Mayer, Katalog-Nr. 479. 300
- 110 107 FARBIGE GRUPPE. Junges Mädchen, an Baumstamm gelehnt, mit Hund. Weißer Sockel mit Goldspitzendekor. Wien, Blaumarke, um 1765, eingepreßt Q / Joh. Ull. Mohr /, Staffierernummer 26 / Christoph Dreischarf / . Kopf gekittet, eine Pfote des Hundes restauriert. Aus der Sammlung Karl Mayer, Katalog-Nr. 419. Ausstellung Wien 1368. 150
- 120 108 TELLER. Auf dem Rand Rosen und Vergißmeinnicht, teilweise in goldenen Körben, Palmettenfries in Reliefgold. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1800. Aus der Sammlung Karl Mayer, Katalog-Nr. 257. 200
- 130 109 TELLER. Hellgelber Rand mit gekreuzten Weinranken in Reliefgold. Dazwischen drei längliche Reserven mit Ansichten von St. Veit, Maria-Brunn und Unter-Liesing. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1800. Aus der Sammlung Karl Mayer, Katalog-Nr. 256. Ausstellung Troppau 465, Wien 1226. Abgebildet Folnesics: Wiener Porzellansammlung Karl Mayer, Tafel XXXVI. 250

110 TELLER. Auf dem Rand goldene Blätterränken, unterbrochen von Schmetterlingen in violetten und grauen Lüstertönen. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1821. Malernummer 137. Golddekormationsmaler Josef Geyer. Aus der Sammlung Karl Mayer, Katalog-Nr. 255.

~~220~~ 48
80

111 DESSERTTELLER. Vergoldet, gravierter Randdekor. Im Spiegel Ansicht des kaiserlichen Schlosses Schloßhof. Auf dem Boden französische Inschrift. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1816. Gold unbedeutend abgewetzt. Aus der Sammlung Karl Mayer, Katalog-Nr. 250.

~~130~~ 260
400

✓ 112 SCHOKOLADESCHALE MIT EINSATZUNTERTASSE. Konische Form, eckiger Henkel. Weißer Fond, die Ränder Kupferlüster mit Akanthusornamenten in Reliefgold. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1794. Malernummer 83. Aus der Sammlung Karl Mayer, Katalog-Nr. 141. Ausstellung Wien, 1109, abgebildet Folnesics: Wiener Porzellansammlung Karl Mayer, Tafel XXXI.

~~410~~ 240
150

113 SCHALE MIT UNTERTASSE., Zylindrische Form, eckiger Henkel. Violetter Grund mit Goldrändern, auf diesen ausgesparte und abschattierte Akanthusblätter. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1806. Malernummer 114 (Johann Teufel). Aus der Sammlung Karl Mayer, Katalog-Nr. 134, Ausstellung Wien, 1176.

~~280~~ 240
150

114 SCHALE MIT UNTERTASSE. Zylindrische Form, eckiger Henkel. Auf weißem Grund das „Oeil-de-perdrix-Muster“ in Gold, in zwei Zonen. Darin kreisrunde Reserven mit Vergißmeinnichtsträußen. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1811, Malernummer 78. Aus der Sammlung Karl Mayer, Katalog-Nr. 113, abgebildet Folnesics-Braun: Wiener Porzellan, Tafel XIX, 2.

~~280~~ 160
150

✓ 115 KLEINE VASE. Zwei hermengeschmückte Barockhenkel, naturalistisch bemalt. Goldhörung der ornamentalen Teile. Am Vasenkörper bunte Streublumen. Wien, eingepreßte Marke, vor 1749. Aus der Sammlung Karl Mayer, Katalog-Nr. 74. Ausstellung Wien, 249, abgebildet Folnesics: Wiener Porzellansammlung Karl Mayer, Tafel XVIII.

~~120~~ 100
200

116 SCHALE MIT UNTERTASSE. Ziegelrotes Hyalith. Ausladender Lippenrand. Runder Henkel. Golddekor. Bouquoi, um 1830. Ausgestellt Wien 1922.

34
40

117 GESIMSKACHEL. Grün, gelb, weiß und blau glasiert. Alpenländisch, 17. Jahrh.

8
10

118 TELLER. Grüner Fond. Im Spiegel rechteckig farbiges Bild mit der Ansicht von Laxenburg. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1808. Gekittet.

30
60

- 119 TELLER. Roter Fond. Im Spiegel farbig ovales Bild mit der Ansicht von Ober-Liesing. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1812, restauriert. 60
- 26 120 GROSSE KUMME MIT STANDFUSS. Ton, außen mehrfarbiger Pflanzendekor auf weißem Slipgrund. Anatolien, 18. Jahrh. 40
- # 121 ANBIETPLATTE. Fayence. 18. Jahrh. 8
- 18 122 TINTENZEUG. Grüner Fond mit farbigen Blumen und Golddekor. Sèvres, um 1860. Etwas beschädigt. 10
- 6 123 TEEKANNE MIT DECKEL. Farbiger Blumendekor. Wien, Blaumarke, um 1780. 8
- 6 124 VASE. Imaporzellan. Zweite Hälfte 18. Jahrh. 10
- # 125 URINOIR. Streublumen. Wien, Blaumarke. 10
- 100 126 EIN PAAR GROSSE MAJOLIKAVASEN. Balusterförmig, mit figuralen Henkeln. Um die Wandung biblische Szenen. Höhe 76 cm. Etwas beschädigt. 200
- # 127 ZWEI RUNDE SCHÜSSELN. Porzellan, bzw. Majolika. 10
- 20 128 SCHALE MIT UNTERTASSE. Farbig bemalt mit indianischen Blumen. Wien, Blaumarke, um 1760. 40
- 6 129 SCHALE MIT UNTERTASSE. Zylindrische Form, eckiger Henkel. Weißer Fond mit farbig dekorierten Rändern. Berlin, Blaumarke, um 1800. 15
- 35 130 TELLER. Der Rand dekoriert mit Kupferluster und Weinlaub in Gold. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1805. 70
- 20 131 TELLER. Der Rand auf grünem Fond stilisierte Blumen in Gold. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1826. 40
- 35 132 TELLER. Der Rand auf zinnoberfarbigem Fond, Medaillons mit figuralen Darstellungen, unterbrochen von Arabesken. In pompejanischer Manier. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1795. 60
- # 133 ZWEIHENKELIGE, KLEINE DECKELTERRINE. Mit Reliefdekor, bemalt mit Personagen. Meissen, Schwertermarke, Mitte 18. Jahrh. Aus der Sammlung Dr. Max Strauß. Beschädigt. 200
- 6 134 GEDECKELTE TEEKANNE, mit farbigen Blumen bemalt. Meissen, Schwertermarke, 18. Jahrh. 10

- | | | | |
|-----|---|-----|-----|
| 135 | BAUCHIGE VASE. Blauweiß. China, um 1700. | 100 | 35 |
| 136 | DEJEUNER. Ovale Platte, Kaffee- und Milchkanne, Zuckerschale, zwei Schalen mit Untertassen, weißer Fond, breite, mattrosa Bordüre mit reliefiertem Rankenwerk und Golddekor. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1803. Ganz unbedeutende Scharten. In Originallederkassette. | 400 | # |
| 137 | SCHEUNE MIT STROHDACH, darauf Tauben. Farbig bemalt. Meißen, um 1770. Eine Taube unbedeutend beschädigt. | 60 | 20 |
| 138 | MAJOLIKAPLATTE, farbig bemalt. Der heilige Sebastian. Urbino, um 1600. Restauriert. | 100 | 50 |
| 139 | DECKELVASE. Bunt bemalt (famille verte). China, Anfang 18. Jahrh. | 100 | 75 |
| 140 | FLAKON in Form eines Mädchens, mit abnehmbarem Kopf. Weiß glasiert. Meißen, 18. Jahrh. | 100 | 75 |
| 141 | PORZELLANGEFÄSS. Konisch, nach oben verjüngt. Weißer Fond mit Goldähren. China, 18. Jahrh. Silbermontage aus dem 18. Jahrh. | 400 | 100 |
| 142 | TELLER. Türkisblauer Rand mit Golddekor. Im Spiegel auf schwarzem Grunde farbige mythologische Darstellung. Auf der Rückseite in schwarzer Schrift: „Marzo.“ Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1811. | 150 | 85 |
| 143 | DECKELKANNE. Auf weißem Fond Goldsternchen und einfache blaue Verzierungen. Außergewöhnliche Größe. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1790. Ganz unbedeutende Scharte am Ausguß. Höhe 33 cm. | 40 | |
| 144 | PORZELLANPLATEAU mit Griff und durchbrochenen Einsätzen. Dazugehörig ZWEI GEDECKELTE TASSEN MIT UNTERTASSEN. Farbig, figural bemalt. Meißen, Schwertermarke, 18. Jahrh. | 200 | 100 |
| 145 | EIN PAAR PRUNKVASEN mit Deckeln. Reicher, plastischer Dekor, Schneeballen, Vögel etc., in Holzmontage. Meißen? 19. Jahrh. Höhe 108 cm. Dazu zwei Postamente. | 200 | 140 |
| 146 | DECKELTASSE. Konische Form. Verschlungener Asthenkel. Dekoriert mit Goldstreifen und farbigen Blümchen. Sèvres, 18. Jahrh. | 200 | |

MOBILIAR

Schätzung
in Schillingen

147	VIER SESSELGESTELLE. 18. Jahrh.	80
148	OHRENFAUTEUIL. Ohrenplatten und Gestell geschnitzt. Lederüberzug. Um 1700.	150
149	SPIEGEL. Schwarzer Holzrahmen mit getriebenen Metallaufgaben. Anfang 18. Jahrh. 108 : 68 cm.	200
150	EIN PAAR HALBHOHE PFEILERSCHRÄNKE. Abgeschrägte Seitenwände, profiliert. Italien. Höhe 120, Breite 122, Tiefe 44 cm.	300
151	SCHREIBKOMMODE mit vier Laden, Eichenholz. Deutsch, 18. Jahrh. Beschläge fehlen teilweise. Höhe 106, Breite 90, Tiefe 48 cm.	60
152	EIN PAAR STÜHLE. Geschnitzte Lehne mit Delphinen. Die Lehnen Anfang 18. Jahrh.	60
153	ZWEI STÜHLE. Geschnitzte Rückenlehne.	20
154	VIER STÜHLE. Geschnitzte und durchbrochene Rückenlehne, beschädigte Lederüberzüge. Norddeutsch, Mitte 18. Jahrh.	240
155	STUHL. Reich geschnitzt. Im Stile der italienischen Renaissance.	30
156	BÜCHERSCHRANK. Zweitürig, Nußholz, mit einfachen Intarsien. Vorderwand teilweise verglast. Um 1800.	120
157	NOTENPULT. Lyraförmig, eingelegt mit Musikemblem etc. Um 1820.	60
158	SITZGARNITUR: Kanapee und 2 Fauteuils, Nußholz, furniert, mit grünem Stoff überzogen. Biedermeierzeit.	150
159	SITZGARNITUR. Rechteckig geschweifeter Tisch, Sofa, zwei Fauteuils und sechs Stühle. Reich geschnitzte Gestelle, mit rotem Damast überzogen. Im Barockstil, Spätbiedermeierzeit.	800
160	BUFFETSCHRANK. Viertürig. Architektonisch gegliedert und reich eingelegt. Deutsch, 17. Jahrh. Vielfache Ergänzungen. Höhe 210, Breite 210, Tiefe 80 cm.	2400
161	KOMMODE. Gefladert. Vierladig. Bronzebeschläge. Biedermeierzeit. Höhe 100, Breite 106, Tiefe 60 cm.	200

162	VITRINE. Reich geschnitzt und vergoldet. 18. Jahrh. Höhe 92, Breite 57, Tiefe 30 cm.	200
163	KANAPEE. Reich geschnitztes Gestell, Strohgeflecht. Deutsch, um 1780. Länge 200 cm.	200
164	ANKLEIDESPIEGEL. Mahagoni. Biedermeierzeit. Höhe 200 cm. Breite 105 cm.	70
165	TRUMEAU. Mahagoni, mit weißer Marmorplatte. Zwei Türen und eine Lade. Geschnitzte und vergoldete Hermen. Vergoldete Bronzebeschläge. Empirezeit. Höhe 90, Breite 102, Tiefe 62 cm.	160
166	EIN PAAR STÜHLE. Geschnitzte Gestelle, mit Strohgeflecht bezogen. Österreich, Ende 18. Jahrh.	140
167	EIN PAAR STÜHLE. Geschnitzte und durchbrochene Rückenlehne. Deutsch, 18. Jahrh.	120
168	STEHSCREIBTISCH. Auf vier schlanken Beinen, der Kasten mit herausziehbaren Fächern. Abgeschrägte Schreibplatte. Feuervergoldete Bronzegalerie und -beschläge. Frankreich, Louis XVI. Höhe 130, Breite 83, Tiefe 53 cm.	1500
169	RECHTECKIGER TISCH. Säulenfüße, mit Steg verbunden. Biedermeierzeit. Höhe 80, Breite 98, Tiefe 58 cm.	80

TEPPICHE UND TEXTILIEN

170	SAMARKAND. 265 : 140 cm. Abgetreten.	150
171	KASCHGAR. 240 : 125 cm. Abgetreten.	150
172	ANATOLISCHER GEBETTEPPICH. 175 : 110 cm. Erste Hälfte. 19. Jahrh.	180
173	KHORASSAN. 425 : 185 cm. Dunkelblauer Fond mit Palmettenranken. Blumenbordüre. Mitte 19. Jahrh. Relativ sehr gut erhalten.	900
174	TÄBRIS. Sehr feine Knüpfung. 430 : 330 cm.	1500
175	SAMARKAND. 235 : 130 cm. Abgetreten.	80
176	KASSAKLÄUFER. 290 : 105 cm. Abgetreten.	100
177	INDISCHE DECKE.	20

178	KELCHTUCH. Auf weißem Grund gestickt mit Blumen in Farben und Gold sowie IHS. 50 : 56 cm.	30
179	BROKAT. Bunt gewebt. 16. Jahrh. Interessantes Stück.	100
180	MITRA. Reich gestickt in Gold, Silber und Farben. Um 1700.	240
181	VESPERMANTEL. Goldbrokat. Violetter Fond mit stilisierten Blumen. Italien, Anfang 18. Jahrh.	200
182	BILD. Das letzte Abendmahl. Gestickt in Farben. Anfang 18. Jahrh.	150
183	TÄSCHCHEN. Reich gestickt in Farben, österreichischer Doppeladler, in der Mitte Monogramm Karl VI., mit Originalverschluß. Laut vorhandener alter Aufzeichnung Arbeit der Kaiserin Maria Theresia.	200
184	TÄSCHCHEN. Auf Seide reich gestickt in Gold und Farben. Mitte 18. Jahrh.	50

Z W E I T E R T A G

Ausrufspreise sind die halben Schätzungspreise.

GLAS

Schätzung
in Schillingen

185	GLASFLAKON mit Deckel. Geschliffen, blau. Erste Hälfte 19. Jahrh.	4
186	ZWEI BECHER. Geschliffen. Medaillons auf gelbem Fond, graviert. Biedermeierzeit.	30
187	BECHER. Geschliffen. Figural graviert auf rotem Fond. Biedermeierzeit.	30
188	BECHER. Graviert mit drei Jagddarstellungen auf rotem Fond. Biedermeierzeit.	40
189	GLASPOKAL MIT DECKEL. Auf rotem Grunde Waldlandschaft mit Hirsch. Erste Hälfte 19. Jahrh.	30
190	KONFEKTSCHALE. Reich graviert mit Ornamenten. Böhmen, Mitte 18. Jahrh.	240
191	BECHER. Konisch, dekoriert mit Symbolen der Treue in Schwarzlot. Deutsch, 18. Jahrh.	40
192	EIN PAAR BECHER. Konisch. Darstellungen in Schwarzlotmalerei und Schrift. Deutsch, 18. Jahrh.	100
193	BECHER. Geschweift. Graviert mit Darstellung einer bei Tisch musizierenden Gesellschaft. Böhmen, 18. Jahrh.	60
194	BECHER. Leicht geschwungen, reich figural graviert. Entenjagd. Am oberen Rande reich gravierte Ornamentik. Böhmen, erste Hälfte 18. Jahrh. Der Fuß mit Silbereinfassung.	200
195	GLASBECHER. Graviert mit Jagddarstellung. Böhmen, 18. Jahrh.	40
196	POKAL. Vielpassige Kuppel, reich graviert in Tiefschnitt. Schlachtszene. Böhmen, 18. Jahrh.	120
197	POKAL. Geschwungene Kuppel. Reich graviert mit Ornamentik und Engelsköpfen, ferner zwei Medaillons, mit guten Wünschen graviert. Im Nodus eingeschmolzener roter Faden. Böhmen, 18. Jahrh.	60
198	POKAL. Die vielfach facettierte Kuppel reich graviert mit Ornamentik, Vögeln etc. Schlesien, erste Hälfte 18. Jahrh.	200

- | | | |
|-----|--|-----|
| 199 | POKAL. Venedig. | 50 |
| 200 | EIN PAAR ACHECKIGE GLASSCHALEN. Graviert mit stilisierten Blumen. Deutsch, 18. Jahrh. Aus der Sammlung Dr. Max Strauß. | 120 |
| 201 | RANFTBECHER. Die Ränder auf gelbem Fond. Goldornamentik. Vorne in Goldumrahmung transluzentes Bild einer Allegorie auf die Zeit. Im Stil der Kothgasser-Gläser. | 30 |
| 202 | RANFTBECHER. Goldbordüren auf gelbem Fond. Transluzentes Bild eines Schmetterlings, darunter in Goldschrift: „So bin ich nicht.“ In der Art des Kothgasser. Biedermeierzeit. Unbedeutende Scharten. | 130 |
| 203 | RANFTBECHER. Am Lippenrand Goldfries auf gelbem Fond. Transluzentes Bild: Mädchen, ihr Herz auf dem Altar der Freundschaft opfernd. Rückwärts graviert „R“ in Rankenumrahmung. Darunter in Goldschrift: „Auf leichtem Grund läßt sich, was dauernd ist, nicht schreiben, Das Wort verfliegt, nur die Gefühle bleiben.“ In der Art des Kothgasser. Biedermeierzeit. | 150 |
| 204 | GROSSER EMAIL-GLASBECHER. Konisch. Um die Wandung in bunten Farben Ansicht des Fichtelberges mit Schrift. Deutsch, datiert 1693. | 250 |
| 205 | GROSSER EMAILGLASBECHER. Konisch. An der Wandung der heilige Georg zu Pferd mit Beschriftung. Rückwärts Blumenstrauß. Deutsch, datiert 1663. | 250 |

SILBER, SKULPTUREN, METALL, KUNSTGEWERBE ETC.

- | | | |
|-----|---|-----|
| 206 | FLACHE SILBERDOSE. Graviert und teilweise emailliert mit Weinlaub. Monogramm F. F. Wien, Beschaueichen 1852. In originale, rotem Lederetui. | 30 |
| 207 | SILBERDÖSCHEN für Feuerschwamm (Feuerzeug). Am Deckel zwei Reiter. Um 1820. | 30 |
| 208 | RECHTECKIGE SILBERDOSE. Reich graviert mit Jagddarstellungen etc. Im Stil des 18. Jahrh. | 100 |
| 209 | ZWEIHENKELIGE SCHALE. Silber, vergoldet. Im Spiegel Garten mit Figuren. Augsburg, Beschaueichen 17. Jahrh. Meisterzeichen undeutlich. | 200 |

210	KLEINE, ZWEIHENKELIGE SCHALE. Silber, vergoldet, acht-passig. Im Spiegel Landschaft mit Häusern. Augsburg. Beschauzeichen 17. Jahrh. Meisterzeichen IM. Rosenberg Nr. 377.	150
211	ZWEIHENKELIGE SILBERSCHALE. Getrieben und vergoldet: Jakob empfiehlt sich vom Engel. Augsburg. Beschauzeichen um 1700. Meisterzeichen K.	200
212	SILBERPOKAL MIT DECKEL. Schuppenmuster mit Rosengir-landen. Als Abschluß stehende Figur. Innen vergoldet. Wien. Beschau-zeichen undeutlich (um 1840). Höhe 29 cm.	200
213	NEUN SILBERBESCHLÄGE. Sehr fein figural getrieben, mit Heiligensujets. Deutsch, um 1700.	300
214	BRONZEBÜSTE. „Phryne.“ Signiert Villanis. Höhe 41 cm.	40
215	GRUPPE. Spielende Musikanten. Holz mit vergoldeter Bronze. Hol-land, 18. Jahrh. Montiert auf späterem Sockel.	100
216	BRONZE-TIERGRUPPE. Hirsch, von Hunden verfolgt.	300
217	BRONZE-TIERGRUPPE. Rossebändiger. Signiert Fried. Gornik.	200
218	ZWEI KLEINE HOLZGRUPPEN. Der heilige Georg und der heilige Martin zu Pferd. Originale Fassung. Süddeutsch, um 1700.	200
219	GROSSE BRONZEBÜSTE. Kaiser Franz Josef in mittleren Jahren. Bezeichnet A. M. Beschorner. Höhe 85 cm.	100
220	HOLZSKULPTUR. Kniender Christus mit Dornenkrone. Naturfarbe. Salzburg, um 1500. Höhe 82 cm.	200
221	BÜSTE DES BETENDEN CHRISTUS. Weiß-blau glasiert. Italien, Schule Robbia, 16. Jahrh. Höhe 62 cm.	1000
222	BRONZE. Amor, grün patiniert. Auf Onyxsockel. Höhe 47 cm.	100
223	BRONZESTATUETTE. Stehender Bacchus mit kleinem sitzenden Faun. Braun patiniert. Frankreich, Ende 18. Jahrh.	500
224	BRONZEGRUPPE. Sitzende Großmutter mit Enkelkind. Braune Patina, unleserlich signiert. Modern.	100
225	TERRAKOTTABÜSTE. Braun, Porträt eines Dogen. Italien, um 1500?	500
226	ZWEI PISTOLEN. Messingbeschläge. 18. Jahrh.	30
227	ZWEI HANDSCHARE. Beingriffe. 18. Jahrh.	40

228	HELM. Japan.	10
229	VORTRAGSKREUZ. Metall. 17. Jahrh. Etwas beschädigt.	20
230	VIERZEHN HOLZMODELN. 17. Jahrh.	40
231	ZWEIHENKELIGE SCHALE. Getrieben und vergoldet. Graviert mit Sprüchen. Herregrund. Originaldatierung 1687.	100
232	KLEINE BRONZEUHR. Reiterfigur auf Sockel. Deutsch. Empirezeit.	80
233	ZWANZIG BEMALTE BRETTER. Teilweise figural. Florenz, um 1500.	300
234	EIN PAAR LEUCHTER. Feuervergoldete Bronze. Frankreich, Louis XVI. Höhe 29 cm.	300
235	TINTENZEUG. Stein mit Obelisk und zwei Wiener Ansichten in Wiegand-Manier.	10
236	ZWEI TÜRKLOPFER MIT WANDBESCHLAG. Eisen. Österreich, um 1500.	60
237	ELFENBEINPLAKETTE. Heiligendarstellung. Im Stile des 15. Jahrh.	100
238	KASSETTE. Schildpatt, reich verziert mit vergoldeter Bronze. Innen dazugehöriger Einsatz. Frankreich, erste Hälfte 18. Jahrh.	200
239	TURMUHR. Vergoldete Bronze. Reich graviert. Deutsch, 16. Jahrh. Höhe 28 cm.	800

GEMÄLDE, STICHE ETC.

240	KUPFERSTICH. Farbig. „Avant la toilette.“ In vergoldetem Holzrahmen. 54 : 44 cm.	140
241	LITHOGRAPHIE. Kaiser Franz in Uniform, auf Fauteuil sitzend. Nach Lawrence gestochen von Phillips. Gerahmt. 39 : 26 cm.	25
242	VIER KUPFERSTICHE. Farbig dekoriert. Ansichten des Parks in Neuwaldegg. Figurale Staffage. Gestochen von Jacques Schmuze 1782. Gerahmt. 49 : 63 cm.	350
243	LEOPOLD HEINRICH VÖSCHER (geb. 1830, gest. 1877). Alpenlandschaft. Leinwand. 48 : 52 cm. Signiert.	100

- 244 ADOLF KAUFMANN (geb. 1848, gest. 1916). Landschaft mit Rübenfeld. Zwei Ochengespanne. Im Hintergrund Berge. Leinwand. 80 : 135 cm. 150
- 245 KONSTANTIN STOITZNER. Landschaft, rechts eingepunkte Baumgruppe. Links und Hintergrund Dorfhäuser, in der Mitte Straße. Leinwand. 125
- 246 FLÄMISCH, 17. JAHRH. Landschaft mit Staffage. Links undeutliches Monogramm (F. A.). Holz. 39 : 33 cm. 1000
- 247 OTTO NEUSTAEDL. Lesendes Mädchen. Leinwand. 42 : 53 cm. Bezeichnet. 100
- 248 K. PETRIDES. Landschaft mit altem Schloßturm. Öl auf Karton. 46·5 : 37·5 cm. Bezeichnet. 100
- 249 JOH. MATH. RANFTL (geb. 1805, gest. 1854). Jugendlicher Holzfäller. Ein Beil über der Schulter, Pickel in der Rechten, schreitet über die Felsen. Im Hintergrund ein bärtiger Mann. Holz. 63 : 47 cm. Signiert und datiert 1852. 1800
- 250 J. RAFFALT (geb. 1800, gest. 1857). Landschaftsbild (Heuernte). Im Hintergrund Schloß. Signiert. Holz. 23·5 : 31·5 cm. 600
- 251 ELIAS VAN BOMMEL (geb. 1824, gest. 1890). Ansicht von Amsterdam. Signiert und auf der Rückseite datiert 1861. Holz. 40 : 60 cm. Beschädigt. 400
- 252 LÉON RICHET. Landschaft mit Häusern und Baumgruppe. Bezeichnet. Leinwand. 33·5 : 47 cm. 800
- 253 UNBEKANNTER MALER (ENGLISCH, 18. JAHRH.?) Männliches Porträt. Brustbild. Holz. 20 : 16·5 cm. Im Oval gerahmt. 150
- 254 ITALIENISCH, ANFANG 18. JAHRH. Phantastische Seelandschaft mit Staffage. Leinwand. 55 : 130 cm. 200
- 255 ANTONIO CORTÉS, Schüler von Troyon. Landschaft mit Kühen und zwei Bauernmädchen. Leinwand. 47 : 64 cm. Bezeichnet. 100
- 256 ÖSTERREICHISCHER MALER, UM 1850. Schmiede. Ein Bauer läßt seine Pferde beschlagen. Links Ausblick in Landschaft. Leinwand. 41 : 57 cm. 150
- 257 UNBEKANNT? UM 1880. Zwei dekorative Panneaux. Je eine allegorische Figur mit Schmuck, bzw. Vase. Leinwand. 54 : 108 cm. 100

- 258 LANDSCHAFT mit Stammbaum e. ital. Familie (Barbo?). In
Rahmen des 18. Jahrh. Leinwand. 72 : 52 cm. 40

EUROPÄISCHES UND OSTASIATISCHES PORZELLAN, KERAMIK

- 259 JARDINIÈRE. Fayence. Braun und blau glasiert. Persien. 20
- 260 PORZELLANGRUPPE. Blau glasiert. Weibliche Figur auf Del-
phin. Unbedeutend beschädigt. Japan. 5
- 261 KARAFFINENUNTERSATZ. Reicher, plastischer Blumen- und
Rocailledekor. Wien, Blaumarke, um 1780. 30
- 262 PLATEAU. Rocailleornamente und farbige Blumen. Wien, Blau-
marke, um 1770. Beschädigt. 8
- 263 TIEFE SCHALE. Auf blauem Fond in Weiß, mit Wolken und
Fabeltieren dekoriert. China, Anfang 18. Jahrh. Kleine Scharte. 50
- 264 RUNDGRUPPE. Um einen Baum musizierende und tanzende Ge-
sellschaft. Meissen, Schwertermarke. 100
- 265 KLEINER ENGHALSKRUG. Bunt bemalt. Mit europäischem ver-
goldeten Bronzedeckel. China, 18. Jahrh. 200
- 266 KUMME. Weiß-blau. Montiert mit europäischem Silberhenkel. China,
18. Jahrh. 200
- 267 TIEFE KUMME. Weißer Fond. Blau-Gold-Dekor. China, 18. Jahrh.
Montiert in europäischer, feuervergoldeter Bronze. Erste Hälfte
18. Jahrh. 150
- 268 BOWLE MIT DECKEL und zwei Griffen. Bunt bemalt. Der Deckel
mit europäischem vergoldeten Silber eingefaßt, Silberknauf. 200
- 269 KLEINE SCHALE auf drei Füßen. Bunt bemalt. China, 18. Jahrh.
In europäischer vergoldeter Silbermontage. 200
- 270 KUMME. Außen rosa Fond mit Medaillons, bunt bemalt. Innen blau-
weiß. Montiert in feuervergoldeter europäischer Bronzemontage. China,
18. Jahrh. 200
- 271 FARBIGE GRUPPE. Herkules mit Löwen. Grassockel, Wien, Marke
nicht sichtbar. Modell von Niedermayer. 300

- 120 272 ZUCKERDOSE. Achtpassig. Medaillons in Manganviolett. Landschaften. Wien, Du Pacquier, um 1730. 200
- 273 KORB MIT UNTERSATZ. Oval, durchbrochen. Dekoriert mit Weinlaub und Gold. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1808. 200 310
- 274 RUNDE, FLACHE KUMME. Weißer Fond, bemalt mit Drachen in Grün. China, 18. Jahrh. Montiert in französischer feuervergoldeter Bronze. 18. Jahrh. 400 250
- 275 HOHE KANNE. Bunt bemalt. China, 18. Jahrh. In Silber der gleichen Zeit montiert. Deckel beschädigt. Höhe 32 cm. 300 150
- 276 FARBIGE GRUPPE. Zwei Kinder darstellend. Bildhauerei. Wien, Blaumarke, um 1770. Restauriert. 400 0
- 277 EIN PAAR BOWLEN MIT DECKELN. Bunt bemalt. Europäische Bronzemontage. China, 18. Jahrh. Bei einer Bowle fehlt ein Henkel. 300 0
- 278 HENKELKRUG. Blau-, Eisenrot- und Goldbemalung. China, 18. Jahrh. Mit europäischem Silberdeckel aus 18. Jahrh. 200 0
- 279 HENKELKRUG. Weißer Fond. Blumendekor in Blau, Eisenrot und Gold, mit Rosen en relief. China, 18. Jahrh. In europäischer feuervergoldeter, figuraler Bronzemontierung aus dem 18. Jahrh. 200 0
- 280 SERVICE, bestehend aus Plateau, zwei Kannen und Schale mit Untertasse, farbig, figural bemalt. Wien, Blaumarke, Mitte 18. Jahrh. 250 0
- 281 DECKELKUMME. Eisenroter und blauer Dekor. In originaler Silbereinfassung. China, Anfang 18. Jahrh. 200 0
- 282 PORZELLANGRUPPE. „Das Konzert.“ Farbig bemalt. 19. Jahrh. 120 90
- ✓ 283 KAVALIER. Stehend auf Grassockel. In braunem Frack, violetter Hose, weißen Strümpfen und schwarzen Schnallenschuhen, hält er in der erhobenen Rechten einen gezückten Degen, unter dem rechten Arm den Dreispitz. Wien, Blaumarke, um 1760. Eingepreßt H. 300 0
- ✓ 284 HALBKRINOLINENFIGUR. Blumenverkäuferin. Stehend auf Grassockel mit Blumenbelag. Naturalistisch bemalt. In der Linken den Blumenkorb, in der Rechten einen Pfeil. Wien, Blaumarke, um 1760. Eingepreßt O (Dionysius Pollion). Staffierernummer 24 (Konrad Hab). Ganz unbedeutend beschädigt. 300 240
- ✓ 285 GRUPPE. Liebespaar. Ausschreitend. Das Mädchen trägt ein Hündchen im Schoß. Naturalistisch bemalt. Weißer Felssockel. Wien, Blaumarke, um 1765. Eingepreßt H. An den Händen kleine Restaurierungen. 300 0

- 1140 286 MÄDCHEN. Stehend, an Baumstrunk gelehnt, ein Kindchen auf dem Arm. Naturalistisch bemalt. Grasso-
sockel mit Blumenbelag und Goldspitzenbordüre. Wien, Blaumarke, um 1760. Eingepreßt O (Dionysius Pollion). Ganz unbedeutende Beschädigungen. 250
- 287 AMOR ALS HARLEKIN. Nur mit Hosenträgern, Rock und Halskragen bekleidet. Weißer Sockel. Bemalt. Wien, Blaumarke, um 1765. Eingepreßt Q (Joh. Ulr. Mohr). Aus der Sammlung Karl Mayer, Katalog-Nr. 403. Ausstellung Wien 1357. 80
- 288 SCHALE MIT UNTERTASSE. Zylindrische Form, eckiger Henkel. Auf weißem Fond antikisierendes Rankenwerk in Reliefgold. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1789, Malernummer 70 (Dessinmaler Jakob Pfnotsch). Aus der Sammlung Karl Mayer, Katalog-Nr. 180, Ausstellung Troppau 336, Wien 1234. 200
- 50 289 „VINDOBONA.“ Mauerkrone auf dem Haupt, Ruder in der Rechten, unbemalt. Wien, eingepreßte Marke vor 1749 und eingepreßt E. (Josef Gwandtner). Aus der Sammlung Karl Mayer, Katalog-Nr. 331. 100
- 290 UNBEMALTE GRUPPE: Sitzendes Liebespaar mit Vogelbauer. Sockel mit Blumenbelag. Wien, eingepreßte Marke vor 1749. Restauriert. Aus der Sammlung Karl Mayer, Katalog-Nr. 297. 150
- 180 291 SCHALE MIT UNTERTASSE. Zylindrische Form, eckiger Henkel. Auf strohgelbem Grund bunte Grotesken. Hellblauer Rand mit grau abgeschattierten Akanthusranken. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1801. Scharte am Rand der Schale. Aus der Sammlung Karl Mayer, Katalog-Nr. 156. Ausstellung Wien 1192. 200
- 2 292 SCHALE MIT UNTERTASSE. Zylindrische Form, eckiger Henkel. Auf hellgrauem Grund Lorbeerzweige en grisaille. An den Rändern rotes, in Reliefgold ornamentiertes Zierband. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1801. Schale restauriert, kleine Scharte am Rand. Aus der Sammlung Karl Mayer, Katalog-Nr. 149. Ausstellung Wien 1249. Abgebildet Folnesics-Braun: Wiener Porzellan, Seite 125. 250
- 17 293 SCHALE MIT UNTERTASSE. Zylindrische Form, runder Henkel. Violetter Fond mit Mäandern in Weiß-Grün und Goldbordüren. Auf der Schale in ovaler Hochgoldumrahmung Silhouettenporträt einer Dame. Wien, Blaumarke, Jahresstempel 1820. Malernummer 113 (Philipp Gefßwald). 200
- 6 294 OVALE PLATTE. Am Rande Gittermusterung in Eisenrot und Gold, im Spiegel indianische Blumen, Insekten und Vögel in bunten Farben. Wien, Du Pacquier, um 1725. 600

- ✓ 295 **FARBIGE GRUPPE:** Der Herbst. Ein Mädchen mit Traubenkorb auf der Schulter wehrt einen sie umarmenden Jüngling ab; daneben kniet ein zweites Mädchen. Grassockel mit Blätterbelag. Wien, Blaumarke, um 1760. 500 0
- ✓ 296 **FARBIGE GRUPPE:** Der Winter. Einer Schlittschuhläuferin, von einem Kavalier gestützt, werden von einem knieenden Mann die Schlittschuhe angelegt. Eissockel. Wien, Blaumarke, um 1760. Eingepreßt R. (Joh. Klammer?). 500 470

MOBILIAR

- 297 **UMSCHLAGTISCH.** Mahagoni. Um 1800. Höhe 79, Breite 93, Tiefe 47 cm. 120
- 298 **PAPIERKORB.** Biedermeierzeit. 10
- 299 **KINDERBANK.** Nußholz. Füße und Rückenlehne ausgesägt. 17. Jahrh. 60
- 300 **HALBHOHER SCHRANK.** Nußholz. Zwei Türen und darüber zwei Laden. Reich profiliert. Im Danziger Barockstil. Höhe 155, Breite 183, Tiefe 45 cm. 500
- 301 **HALBHOHER SCHRANK.** Wie oben. 500
- 302 **UHR.** Mahagoni, mit Alabaster und vergoldeten Bronzebeschlägen. Biedermeierzeit. 80
- 303 **ROLLSCHREIBTISCH** mit zwei Laden. Österreich, Ende 18. Jahrh. Höhe 110, Breite 130, Tiefe 65 cm. 120
- 304 **SCHREIBTISCH.** Mahagoni, abgeschrägte Schreibplatte. Um 1800. Höhe 100, Breite 110, Tiefe 65 cm. 80
- 305 **ZWEITÜRIGER GARDEROBESCHRANK.** Reich eingelegt mit Marketerie- und Bandintarsien, die Vorderseite zweimal gekröpft. Geschweiftes Gesimse. Österreich, Mitte 18. Jahrh. Höhe 225, Breite 178 Tiefe 58 cm. 1200
- 306 **STUHL.** Reich geschnitzte Lehne. Deutsch, um 1700. 100
- 307 **STUHL.** Die Lehne groteskes Fischmännchen. Deutsch, um 1700. 150
- 308 **SCHREIBTISCH.** Mahagoni. Um 1800. Höhe 115, Breite 130, Tiefe 79 cm. 200

309	OVALER TISCH. Zwei Füße, mit Steg verbunden. Höhe 76, Breite 126, Tiefe 76 cm.	80
310	STEINSÄULE. Kannelierter Schaft. Empirezeit. Beschädigt.	100
311	STEINSÄULE. Kannelierter Schaft. Empirezeit.	120
312	FÜNF STÜHLE mit reich geschnitzten Lehnen. Figurale Darstellungen: Justizia, Religio, Fiducia, Majestas, Ratio. Süddeutsch, um 1700. Die Unterteile ergänzt.	500
313	ZWEI STÜHLE. Geschnitzte Gestelle, mit altem Brokat überzogen. Deutsch, 18. Jahrh.	150
314	TABERNAKELSCHRANK. Unterteil mit vier Laden, zweitüriger Aufbau mit Schreibpult. Unter Benützung alter Teile zusammengestellt. Höhe 190, Breite 126, Tiefe 60 cm.	200
315	ECKVITRINE. Eingelegt mit Bandintarsien. Im Stile Maria Theresia. Höhe 193, Breite 80, Tiefe 50 cm.	150
316	BIBLIOTHEKSCHRANK. Eichenholz. Unterbau auf fünf Stollenfüßen, mit einer großen und zwei kleinen Laden, zweitüriger Aufbau mit reich geschwungenem geschnitzten Gesimse. Im Innern zwei Fächer und vier Laden. Holland, zweite Hälfte 18. Jahrh. Höhe 218, Breite 175, Tiefe 52 cm.	700
317	VITRINE. Bauchiger Unterteil mit zwei Laden. Vorder- und Seitenwände verglast. Eingelegt mit Bandintarsien. Im Stile Maria Theresia. Höhe 179, Breite 87, Tiefe 40 cm.	160
318	EINTÜRIGER SCHRANK. Mahagoni, mit schwarzen Kehlleisten und vergoldetem Bronze-Schlüsselschild. Empirezeit. Höhe 194, Breite 118, Tiefe 52 cm.	250
319	KOFFER. Reiche Beineinlagen. Italien, Certosa, 16. Jahrh. Höhe 40, Breite 67, Tiefe 45 cm.	150
320	KABINETTSCHRANK. Zweitürig. Im Innern zahlreiche Laden, reich intarsierte Eisenarbeit mit figuraler Ornamentik. Im Renaissancestil. Höhe 49, Breite 65·5, Tiefe 37·5 cm.	100





203

19

202



15
191

6

13
9

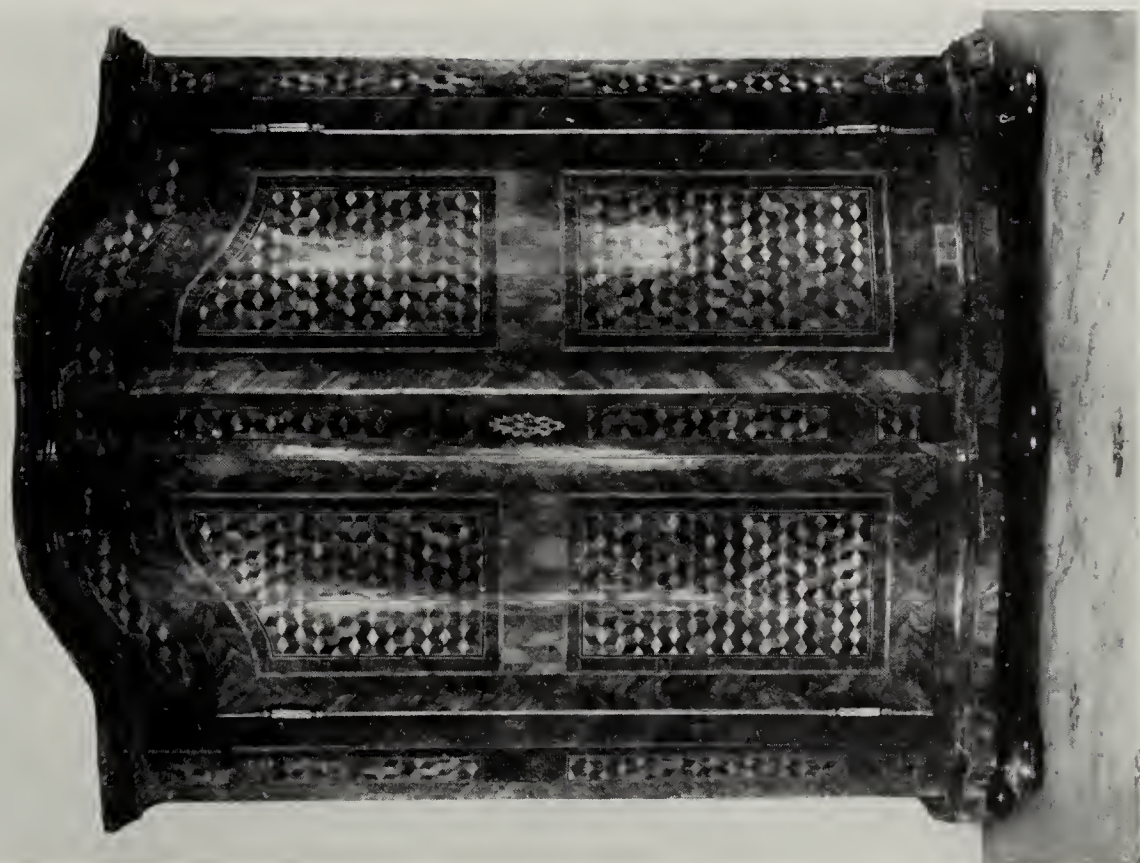
198

190
192

168



305





283

284



295

296

